

Franckesche Stiftungen zu Halle

D. Mart. Lutheri Catechismus Gründlich und deutlich erkläret

Breithaupt, Johann Jacob

Franckfurt am Mayn/ Bey Johann Adolph Stock, Jm Jahr 1717.

VD18 12878669

Vom Gebet des Herrn insonderheit.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permission requests please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-213047

43. Soll man stehend oder knyend / mit zusammengelegten und erhobenen Händen beten?
Die innere Herzens-Andacht regieret im Gebet den Leib / wie die Schrift lehret.

44. Wann soll man beten?
Allezeit / wie unsere Dürftigkeit/und Erinnerung des Geistes es fordert.

45. Ists nicht gut und nützlich / eine/und wol mehr Stunden im Tage zum Gebet widmen?

Ist sehr gut und nützlich / wo man in solchen Stunden nach dem Willen Gottes betet / und Lob-Opffer bringet. Wo aber Pharisäischer Heuchel, und Werck Schein daraus werden solte/gesiel es Gott nicht.

Vom Gebet des HERRN insonderheit.

46. Welches ist das fürnehmste und vollständigste Gebet in der Heil. Schrift?

Das Gebet des HERRN.

47. Was ist das für ein Gebet?

Das heilige Vatter Unser.

48. Warum nennest du das/ein Gebet des HERRN?

Weil Christus unser HERR es seinen Jüngern gelehret/zu beten befohlen/und zu erhören verheissen hat.

49. Wie soll ein jeglicher das Gebet beten?

Im Geist und in der Wahrheit.

50. Ists nicht genug dasselbe oft mit dem Munde beten?

Nein. Alles Gebet ohne Andacht und Glauben gesfällt Gott nicht.

51. Wie kan man diß Gebet füglich theilen?

In drey Theile: Die Vorrede/die VII. Bitten/und den Beschluß.

Die Vorrede.

52.

Wie lautet die Vorrede?

Vatter